



27.01.2022 15:39 CET

Vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2021: Villeroy & Boch mit starkem Umsatzanstieg und Rekordergebnis

Villeroy & Boch hat im abgelaufenen Geschäftsjahr seinen Konzern-Nettoumsatz inkl. Lizenz Erlöse um 18 % auf 945 Mio. € gesteigert und damit die zuletzt im September 2021 angepasste Prognose (920 Mio. €) deutlich übertroffen. Besonders erfreulich: In beiden Unternehmensbereichen konnten gleichermaßen zweistellige Zuwachsraten erzielt werden.

Auch im operativen Konzernergebnis (EBIT) wurde die September-Prognose (85 Mio. €) mit einem Rekordwert von rund 92 Mio. € deutlich übertroffen.

Damit wird im Jahr 2021 das mit Abstand höchste operative Konzernergebnis seit dem Börsengang 1990 erzielt.

Diese außerordentlich positive Geschäftsentwicklung zeigt sich nicht nur gegenüber dem Vorjahr, sondern auch im Vergleich mit dem von der Pandemie unbeeinflussten Geschäftsjahr 2019 und unterstreicht damit die substanziell verbesserte Leistungsfähigkeit des Konzerns.

Hinweis: Über die endgültigen Zahlen des vierten Quartals und des Geschäftsjahres 2021 wird Villeroy & Boch am 17. Februar 2022 mit Veröffentlichung des Konzernabschlusses im Rahmen der Bilanzpresse- und Analystenkonferenz informieren.

Villeroy & Boch ist eine der weltweit führenden Premium-Marken für keramische Produkte. Das im Jahr 1748 gegründete Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mettlach/Deutschland steht für Innovation, Tradition und Stilsicherheit. Als renommierte Lifestyle-Marke ist Villeroy & Boch mit Produkten der Bereiche Bad und Wellness sowie Dining & Lifestyle in 125 Ländern vertreten.

Kontaktpersonen



Anne Dorweiler

Pressekontakt

Corporate Communications

Dorweiler.Anne@villeroy-boch.com

+49 (0) 160 / 24 89 833